



## ...über's Leben reden in der Natur

*„Im Leben lernt der Mensch zuerst gehen und sprechen. Später lernt er dann, still zu sitzen und den Mund zu halten.“*



Dieses Zitat vom französischen Schriftsteller Marcel Pagnol trifft für mich den Nagel auf den Punkt. Still sitzen und den Mund halten – das haben wir wohl alle gelernt. Es ist natürlich auch gut und notwendig dies zu können, doch nicht IMMER und AUF DAUER. Denn unsere Seele kann dadurch auch krank werden.

Wir halten oft viel zu lange den Mund und mauern mit Schweigen eine hohe Wand um unser Herz und unsere Seele. Meist werden wir erst wach gerüttelt, wenn unser Körper uns mit Krankheiten aufzeigt, dass die Seele schon lange erfolglos anklopft.

Sind auch SIE ein Mensch, der in Bewegung sein muss um die Gedanken zu ordnen oder in Fluss bringen zu können?

Da sind sie in guter Gesellschaft. Schon seit Jahrhunderten sind Denker, Philosophen und Mönche in den Klöstern in Bewegung um ihren Gedanken freien Lauf zu lassen. Gehen und sprechen – das erste was wir als Kinder lernen, ist also die natürlichste Form um zu sich selber zu finden.

Ich begleite Sie gerne auf IHREM WEG. Ich bin da, gehe mit Ihnen und höre zu.

Sprechen wir miteinander **im GEHEN**, an Ihrem **Lieblingsplatz** oder an Ihrem **Kraftort**.

**Rufen Sie mich an – wir klären die Details bei der Terminabsprache!**